

Artikel vom 06.07.2021

Scheuer besucht Clariant-Demonstrationsanlage

„Hier entsteht Treibstoff der Zukunft“



Clariant-Bereichsleiter Dr. Christian Librera (2.v.l.) und Standortleiter Thomas Hoppe (3.v.l.) zeigen Bundesminister Andreas Scheuer (l.) und Bundestagsabgeordnetem Alois Rainer (r.) einzelne Produktionsschritte vom Stroh zum Ethanol. (Foto/honorarfrei: Fotoatelier am Hafen German Popp)

Straubing. (csu/js) Dass in Straubing Treibstoff der Zukunft produziert wird, davon machte sich Bundesverkehrsminister und CSU-Bezirksvorsitzender Andreas Scheuer am Dienstagmorgen ein Bild beim Besuch der Demonstrationsanlage der Firma Clariant im Hafen Straubing-Sand. Clariant-Bereichsleiter Dr. Christian Librera und Standortleiter Thomas Hoppe führten Scheuer, die Abgeordneten Alois Rainer und Josef Zellmeier, Bezirksrat Franz Schreyer, Landrat Josef Laumer, Oberbürgermeister Markus Pannermayr und Aiterhofens Bürgermeister Adalbert Hösl durch die Anlage und erläuterten den Produktionsprozess vom Stroh zum Ethanol.

Die Nachfrage nach alternativen Treibstoffen und somit auch der Erfolg derartiger Anlagen hänge aber in hohem Maße davon ab, wie hoch die Beimischung von Ethanol zu den gängigen Treibstoffen sei, sagte Librera. Dazu brauche das Unternehmen und die zuliefernden Landwirte verlässliche politische Rahmenbedingungen, um eine großflächige Produktionskapazität aufzubauen. Scheuer informierte über zahlreiche Maßnahmenpakete, mit denen das Bundesverkehrsministerium Forschung und Entwicklung alternativer Treibstoffe unterstützt und zeigte sich auch von der Straubinger Demonstrationsanlage beeindruckt: „Die Anlage ist der beste Beweis, dass wir in der Region aus Stroh Kraftstoff produzieren und so einen Beitrag leisten können, um Landwirtschaft, Ökologie und Mobilität gegenseitig zu ergänzen.“ (js)